



## Sanieren lohnt sich

In energetisch sanierten Altbauten können Mieter und Hausbesitzer ihre Heizkosten um bis zu drei Viertel reduzieren. Hinzu kommt ein erhöhter Wohnkomfort, da kalte Wände und zugige Fenster der Vergangenheit angehören. Das erhöht den Wert des Hauses und damit die Chancen auf dem Immobilienmarkt. Der finanzielle Aufwand einer Sanierung erscheint oft hoch – im Vergleich zum unsanierten Zustand werden die Investitionen durch die geringen Energiekosten schnell wieder eingespielt. Daher lohnt sich eine Sanierung auch finanziell. Die Anschubfinanzierung durch günstige Kredite und nicht rückzahlbare Zuschüsse hat daran einen großen Anteil.

### ■ Zehn Gutscheine für Erstberatung

Welche Sanierungsmaßnahme und welche Förderung für Sie am besten passen, erläutern Ihnen die Energieberater aus dem Heidelberger Netzwerk Energieberatung. Im Rahmen der Energieberatertaktion werden von der Stadt Heidelberg zehn Gutscheine für eine Vor-Ort-Erstberatung bei ausgewählten Energieberatern finanziert. Die Gutscheine werden nach der Vortragsveranstaltung ausgegeben und sind bis Ende November einzulösen.

## Heidelberger Netzwerk Energieberatung

Das Heidelberger Netzwerk Energieberatung ist ein Zusammenschluss von Architekten und Energieberatern, die seit Jahren gemeinsam mit der Stadt am Heidelberger Klimaschutzkonzept arbeiten und energiesparende Projekte umsetzen. Die Experten bieten Ihnen eine kompetente und umfassende Energieberatung vor Ort und helfen bei der Planung und Umsetzung von Sanierungen.



### Kontaktieren Sie uns:

Den Energieberater in Ihrer Nähe finden Sie in der Internet-Datenbank unter [www.heidelberg.de/energieberatung](http://www.heidelberg.de/energieberatung). Hier finden Sie auch weiterführende Informationen zu Energieausweisen, Sanierung und Neubau.

Nähere Informationen zu energiesparendem Bauen und Wohnen und die Fördermöglichkeiten der Stadt Heidelberg finden Sie im Internet unter [www.heidelberg.de/umwelt](http://www.heidelberg.de/umwelt).

Für Fragen zur Veranstaltung und zu den Gutscheinen für eine Energieberatung stehen Ihnen folgende Mitarbeiter im Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie zur Verfügung:

**Robert Persch**, Telefon: 06221 58-45321  
E-Mail: [robert.persch@heidelberg.de](mailto:robert.persch@heidelberg.de)

**Alexander Krohn**, Telefon: 06221 58-18161  
E-Mail: [alexander.krohn@heidelberg.de](mailto:alexander.krohn@heidelberg.de)

**Ralf Bermich**, Telefon: 06221 58-18270  
E-Mail: [ralf.bernich@heidelberg.de](mailto:ralf.bernich@heidelberg.de)

■ **Herausgeber** Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie der Stadt Heidelberg  
Prinz-Carl, Kornmarkt 1  
69117 Heidelberg  
Telefon 06221 58-18000  
[umweltamt@heidelberg.de](mailto:umweltamt@heidelberg.de)

Fotos: Christian Buck, Stadt Heidelberg Gestaltung: Andrea Reuter, Heidelberg Druck: CITY-DRUCK Heidelberg Gedruckt auf 100 % Recycling-Papier

klima sucht **schutz**  
in heidelberg  
... auch bei dir!



**Donnerstag**  
**21. Oktober 2010**  
**17 bis 20 Uhr**

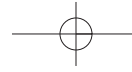


Ein Kooperationsprojekt  
der Stadt Heidelberg  
und des Heidelberger  
Netzwerks Energieberatung



**Neuenheim-Energieberatertaktion**





## Hohes Einsparpotenzial in Neuenheim

## Gute Voraussetzungen für Sanierungen von Altbauten in Neuenheim

## Energieberatertaktion in Neuenheim

### Das Klima schützen und den Geldbeutel schonen:

Wie das geht, können Sie am Donnerstag, 21. Oktober, 17 bis 20 Uhr, erfahren. Dann lädt das Heidelberger Netzwerk Energieberatung zusammen mit dem Umweltamt der Stadt Heidelberg zu einer Energieberatertaktion in Neuenheim ein.

Im Neuenheimer Gebäudebestand schlummert ein hohes Einsparpotenzial. Mehr als 60 Prozent Einsparung können durch Sanierungsmaßnahmen erzielt werden. Während der Energieberatertaktion stehen Ihnen kompetente Ansprechpartner des Heidelberger Netzwerks Energieberatung und des Amtes für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie zur Verfügung.



Die Hausbesitzer der Mönchhofstraße 17a haben bereits in die Sanierung investiert und können in Zukunft rund 60 Prozent Energie einsparen.

- Die meisten Häuser stammen aus dem letzten Jahrhundert und sind zum Teil sanierungsbedürftig.
- Es besteht kein übergreifender Ensembleschutz, Denkmalaufgaben gelten nur bei Einzelgebäuden.
- Die umweltfreundliche Fernwärme wird durch die Stadtwerke Heidelberg weiter ausgebaut.

Nutzen Sie die Energiesparpotenziale Ihrer eigenen vier Wände! Steigern und optimieren Sie die Energieeffizienz durch gute, ganzheitliche Konzepte:

- bei der Wärmedämmung von Außenwänden, Dächern, Fußböden und Fenstern,
- bei der Heiztechnik,
- bei der Gebäudelüftung,
- beim Einsatz erneuerbarer Energien,
- oder dem Einsatz von Fernwärme, soweit verfügbar.

Schwerpunkt der Energieberatertaktion ist der Baublock zwischen Blumenthalstraße im Norden, Gundolfstraße und Humboldtstraße im Westen, Gerhard-Hauptmann-Straße und Schröderstraße im Süden, sowie Werderstraße im Osten.

Die Energieberatertaktion in Neuenheim findet am **21. Oktober ab 17 Uhr** statt.

- 17 Uhr** Mönchhofstraße 17a, Vor-Ort-Besichtigung mit Architekturbüro Burock und Koch und Energieberater Sebastian Acker
- 18 Uhr** Informationsabend im Gemeindesaal der Johannesgemeinde, Lutherstraße 67

Folgende Vorträge erwarten Sie:

- **Klimaschutz in Heidelberg**  
Robert Persch, Umweltamt Stadt Heidelberg
- **Detailvorstellung der Sanierung in der Mönchhofstraße 17a**  
Sebastian Acker, Heidelberger Netzwerk Energieberatung
- **Förderprogramme zur Altbauanierung**  
Bernd Nowoczyn, Heidelberger Netzwerk Energieberatung
- **Das Heidelberger Förderprogramm**  
Robert Persch, Umweltamt Stadt Heidelberg
- **BAFA-Energieberatung am Beispiel eines Altbaus**  
Dariush Matin, Heidelberger Netzwerk Energieberatung

Im Anschluss an die Vorträge stehen die Energieexperten Sebastian Acker, Bernd Nowoczyn, Andrea Lutz-Keller und Dariush Matin und ein Vertreter der Fernwärmeabteilung der Stadtwerke für Fragen zur Verfügung.

**Der Eintritt ist frei.**



Die Energieberatertaktion wendet sich an alle Mieter und Hausbesitzer in Neuenheim.



In diesem Bereich von Neuenheim gibt es ein besonders hohes Energiesparpotenzial.

